

Ernteberichterstattung über Feldfrüchte und Grünland in Nordrhein-Westfalen September 2003

**Bestell-Nr. C 20 3 2003 09
(Kennziffer C II – m 9/03)**

Witterungsverlauf

Zu Beginn des Berichtszeitraumes sorgte ein Hochdruckgebiet für freundliches Spätsommerwetter. Umfangreiche Tiefdruckgebiete beendeten ab der zweiten Septemberdekade die Schönwetterperiode. Bedingt durch kräftige Schauer und Gewitter mit sehr ergiebigen Regenmengen stieg auch in tieferen Schichten die Bodenfeuchte wieder an. Demzufolge meldeten 54 % der Berichterstatte(r)innen und Berichterstatte(r) zu geringe und 46 % ausreichende Niederschläge.

Erntevorschätzung

Zuckerrüben

Die Schätzung für Zuckerrüben liegt derzeit mit 503,6 dt/ha um 11,2 % unter dem Vorjahrese(r)trag und um 11,8 % unter dem Durchschnittse(r)trag der Jahre 1997/02.

Runkelrüben

Auch für Runkelrüben wird mit 774,0 dt/ha ein um 17,1 % niedrigerer Flächene(r)trag als zur letztjähri(ge)n Ernte erwartet. Das Mittel der vergangenen sechs Jahre wird zurzeit um 17,0 % unterschritten.

Körnermais

Der Hektare(r)trag für Körnermais liegt den Schätzungen zu Folge mit 90,3 dt/ha um 7,7 % unter dem endgültigen Vorjahrese(r)gebnis, auch der Sechsjahrese(r)durchschnitt wird um 3,4 % unterschritten.

Grünmais/Silomais

Der Ertrag von Grün- und Silomais wird mit 439,0 dt/ha um 11,4 % niedriger veranschlagt als im Vorjahr. Auch der durchschnittliche Hektare(r)trag der Jahre 1997/02 wird zum jetzigen Zeitpunkt um 7,4 % unterschritten.

Pflanzenkrankheiten und -schädlinge

Pflanzenkrankheiten und -schädlinge traten nur vereinzelt auf.

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Niederschläge im September 2003 nach zusammengefassten Regierungsbezirken

Beurteilung	Von je 100 Berichterstattern meldeten ... Berichterstatter für					
	Nordrhein-Westfalen		Regierungsbezirke			
			Düsseldorf, Köln		Münster, Detmold, Arnsberg	
	für den Monat September					
2003	dagegen 2002	2003	dagegen 2002	2003	dagegen 2002	
Niederschläge						
zu gering	54	7	76	17	39	2
ausreichend	46	86	24	81	61	89
zu hoch	–	7	–	2	–	9

Erntevorschätzung im September 2003 nach zusammengefassten Regierungsbezirken

Fruchtart	Nordrhein-Westfalen				
	September 2003	dagegen		Veränderung September 2003 gegenüber	
		endgültige Ernteschätzung 2002	Jahresdurchschnitt 1997/02	endgültige Ernteschätzung 2002	Jahresdurchschnitt 1997/02
Hektarertrag in dt			%		
Zuckerrüben	503,6	567,3	571,0	–11,2	–11,8
Runkelrüben ¹⁾	774,0	934,0	933,0	–17,1	–17,0
Körnermais (einschl. CCM)	90,3	97,8	93,5	–7,7	–3,4
Grünmais/Silomais	439,0	495,5	474,3	–11,4	–7,4

Fruchtart	Regierungsbezirke					
	Düsseldorf, Köln			Münster, Detmold, Arnsberg		
	September 2003	dagegen		September 2003	dagegen	
		endgültige Ernteschätzung 2002	Jahresdurchschnitt 1997/02		endgültige Ernteschätzung 2002	Jahresdurchschnitt 1997/02
Hektarertrag in dt						
Zuckerrüben	495,2	570,0	571,0	548,0	550,7	571,0
Runkelrüben ¹⁾	738,5	959,9	920,3	813,8	910,0	947,3
Körnermais (einschl. CCM)	91,1	102,6	91,3	90,2	97,3	93,8
Grünmais/Silomais	469,2	531,4	487,7	427,5	480,5	469,1

1) Ergebnisse der Erntevorschätzung geändert mit langjährigem Korretiv aus den Ergebnissen der ergänzenden Erntermittlung

Dieser Bericht erscheint für die Monate April und Juni bis November.

Herausgegeben vom
Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 442006
Internet: <http://www.lids.nrw.de>
E-Mail: poststelle@lids.nrw.de

Erschienen im Dezember 2003

Preis dieser Ausgabe:
1,30 EUR (Jahresbezugspreis 7,80 EUR)

© Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NRW, Düsseldorf, 2003
Für nicht gewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.